



KA TAGNÈ SCHWEIZ

Verein zur Förderung von Schul- und Berufsbildung in Mali

c/o Gertrud Giannini

untere Vogelsangstrasse 195, 8400 Winterthur

www.katagne.org, g.giannini@gmx.ch

Jahresbericht 2022

Bildung ist in Mali leider für viele Kinder nicht selbstverständlich. Im Norden und im Zentrum des Landes bleiben viele Schulen geschlossen wegen der Bedrohung durch terroristische Gruppierungen. Auch politische Unruhen, der generelle Mangel an Schulen und ausgebildeten Lehrkräften, sowie in ländlichen Gebieten die Meinung, dass Bildung nicht wichtig sei, tragen zu dieser Situation bei. (Aus dem DEZA-Magazin EINE WELT, Dez. 2022)

Mehr als zwei Millionen Kinder im Alter von 5 bis 17 Jahren gehen nicht zur Schule und mehr als die Hälfte der malischen Jugendlichen zwischen 15 und 24 Jahren sind Analphabeten (UNICEF Mali, 2021)

Umso mehr freuen wir uns über die Entwicklung der Schule Tagnè in den letzten sieben Jahren seit ihrer Entstehung. Vom Kindergarten bis Gymnasium profitieren zurzeit 674 Kinder und Jugendliche von einem für Mali eher überdurchschnittlichen Bildungsniveau. Dank der Unterstützung durch unseren Verein und dem grossen Engagement des Schulleiters und seines Teams ist die Schule Tagnè heute eine angesehene Bildungsinstitution in Senou.

Der Schulbetrieb Tagnè

Im Schuljahr 2021/22 wurden die erste bis sechste Klasse doppelt geführt. Auch in diesem Schuljahr übernahm der Verein das Schulgeld für 68 Kinder aus mittellosen Familien. Staatliche Subventionen erhalten die Privatschulen erst ab der Gymnasialstufe.

Der Abschluss des Schuljahres wurde mit einem Ausflug in den Nationalpark von Bamako gefeiert. Drei grosse Autobusse fuhren Kinder und Lehrpersonen ans andere Ende der Stadt.

Zurück in der Schule fand eine Zeremonie statt bei welcher alle Kindergartenkinder ein Geschenk erhielten. Auch die Eltern waren anwesend.



Bei den grösseren wurden jeweils die Klassenbesten mit Schulmaterialien beschenkt.

Einige der Kleinsten trugen voller Stolz Gedichte vor.

Die Abschlussprüfung nach der 9. Klasse (DEF, diplôme d'Etude fondamentale) bestanden 62% der Kinder der Schule Tagnè. Der Landesdurchschnitt beträgt 47%. Die Investition in die Weiterbildung der Lehrpersonen zahlt sich aus.

Ein offizieller Besuch der Schulbehörde fiel sehr positiv aus. Die Schule erhielt eine Anerkennungs-Urkunde für ihre Verdienste zum Wohl der Kinder des Quartiers.



Für das Schuljahr 2022/23 strömten viele Kinder zur Schule Tagnè um sich einzuschreiben. Nicht alle konnten berücksichtigt werden, da die Klassengröße auf 35 Kinder festgelegt wurde. Dies ist für malische Verhältnisse wenig, ist jedoch wichtig, um das gute Unterrichtsniveau zu erhalten.

Neu werden auch die Kindergartenklassen doppelt geführt.

Private und staatliche Berufsschule

Die TeilnehmerInnen des ersten Schneiderlehrganges der privaten Berufsschule absolvierten eine Abschlussprüfung und erhielten alle ein Zertifikat.

Ein neuer Lehrgang begann im Oktober 2022.



Ebenfalls im Oktober 2022 startete der Unterricht an der staatlichen Berufsschule im neu erstellten Gebäude.

Es werden dort Buchhaltung und Sekretariatsarbeit sowie Hochbauzeichnen gelehrt.



Schulgarten

Verschiedene Gemüse und Früchte gedeihen im Hof des Kindergartens und können von den Kindern geerntet werden.

Ein weiterer Schulgarten ist in Planung auf einem freien Areal der Schule. Zusammen mit einem professionellen Gärtner werden Schülerinnen und Schüler lernen, Nutzpflanzen anzubauen.

FC TAGNÈ

Die zwei Mannschaften trainieren regelmässig und haben schon verschiedene Turniere gewonnen.

Neu ist ein Mädchenteam dazu gekommen.



Grundstücke

Im vergangenen Jahr konnte auf einem nahegelegenen Areal mit fruchtbarem Boden ein grösseres Grundstück (4 Parzellen) gekauft werden. Zu einem späteren Zeitpunkt können hier sowohl weitere Garten- als auch Landwirtschaftsprojekte realisiert werden. Angrenzend an den Sportplatz wurden zwei weitere Parzellen erworben.

Bauarbeiten

Während der grossen Ferien (Juli bis Sept.) wurden am **Gymnasium** die letzten Verputz- und Bodenbelagsarbeiten im ersten Stockwerk durchgeführt. (Bild links)

Es sind hier alle drei Gymnasialstufen untergebracht. Während die SchülerInnen der ersten Stufe (10. Klasse) gemeinsam unterrichtet werden, ist die 11. und 12. Klasse in verschiedene Studienrichtungen aufgeteilt.

Für die **Berufsschule** wurde direkt nebenan ein zweistöckiges Gebäude errichtet mit insgesamt sechs Klassenzimmern und einem begrünten Innenhof. Der Aussenverputz wird während der grossen Schulferien 2023 angebracht werden (Bild rechts).

Damit werden die Bauarbeiten vorläufig abgeschlossen sein.



Besuch des Schulleiters Ibrahim Keita in der Schweiz

Ibrahim Keita besuchte insgesamt vier Schulen, darunter unsere langjährige Partnerschule Glärnisch in Wädenswil sowie die Schule Flos Carmeli in Fribourg.

In Wädenswil verbrachte er zwei Tage in den Klassen und traf dort auf viele interessierte Schülerinnen und Schüler.

Ibrahim Keita nahm auch an der Konferenz des internationalen Deutschlehrerverbandes in Wien teil. Er tat dies als Vertreter des malischen Deutschlehrerverbandes.



Aktivitäten des Vorstandes

- Es fanden **5 Vorstandssitzungen** statt, teilweise per Videokonferenz. Der Schulleiter aus Mali war an zwei Sitzungen live und an den anderen per Video dabei.
- Die **GV** wurde noch einmal in schriftlicher Form durchgeführt.
- Es wurden **zwei Newsletter** verschickt.
- Ein **Abschlussbericht über den Bau des Gymnasiums und der Berufsschule** wurde an die Sponsoren verschickt.

Mitglieder, Spenden:

Dank den Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen, privaten Spenden und Spenden von Sponsoren konnten wir auch in diesem Jahr die Schule Tagnè in ihrer Entwicklung unterstützen.

Finanzen:

Bilanz, Revision und Budget siehe separate Dokumente. Die Unterlagen sind auch auf der Webseite unter Berichte/Presse 2022 zu finden.

Dank:

Ein herzliches Dankeschön geht an meine Vorstandskolleginnen für die gute und engagierte Zusammenarbeit. Ich freue mich auf weitere arbeitsame und gesellige Treffen. Herzlichen Dank an Ibrahim Keita und das Schulteam der Schule Tagnè für die gute Zusammenarbeit und das grosse Engagement.

Im Namen des Vereins KA TAGNÈ SCHWEIZ, sowie der Schule Tagnè, bedanke ich mich herzlich bei allen Mitgliedern, Spenderinnen, Spendern und Sponsoren für die Unterstützung, dank welcher dies alles möglich wurde!

Winterthur, Februar 2023

Gertrud Giannini, Präsidentin